

Nach Demo für katholische Schulen ist das Erzbistum am Zug



MARKUS SCHOLZ/DPA

HAMBURG Vor einer möglichen Entscheidung zu der Zukunft der katholischen Schulen in Hamburg haben Eltern und Schüler noch einmal Druck auf das Erzbistum gemacht. Am Sonnabend demon-

strierten nach Angaben der Veranstalter mehr als tausend Teilnehmer bei Hamburger Schmutzelwettern gegen die geplanten Schulschließungen. Zu Kundgebungen und einem Protestmarsch im Stadtteil

St. Georg hatten die Gesamtelternvertretung der katholischen Schulen und die Initiative „Rettet 21“ aufgerufen. Heute will das Erzbistum mitteilen, wie es zu alternativen Vorschlägen steht und wie es

mit den katholischen Schulen weitergehen soll. Das Erzbistum Hamburg hatte am 19. Januar bekannt gegeben, aus Finanznot bis zu acht der 21 katholischen Schulen in Hamburg schließen zu wollen. Ino